

## Sachstand Absetzbetrieb nach EASA-OPS PART SPO

(„Spezialisierter Flugbetrieb“)

Neue Regeln sind bereits in GB und Belgien eingeführt (ohne Opt Out!)

Gespräch mit Bearbeiterin des größten belgischen Sprungplatzes. Viel Schreibaarbeit für umfangreiches Handbuch. Schickt in Kürze „Gerippe“ (= 4 Komplexe) als Anhalt für Arbeit der AG.

Erfordert Erstellung von u. a.:

- \* Handbüchern (Qualitätssicherung)
- \* Organigramm der Zuständigkeiten
- \* Ablauf- und Verfahrensbeschreibungen
  - > SOP (**S**pecial **O**peration **P**rocedures)
- \* Anwendung von Flug- und Ruhedienstzeiten für Absetzpiloten

Gespräch mit Leiter LF 18 (Herrn Schwarz)  
Anfang November.

### Ergebnisse:

- \* Abteilung „Flugbetrieb“ ist mittlerweile besetzt, aber noch nicht mit SPO befasst  
→ Ansprechpartner: Herr Schwarz!
- \* für „non-complex aircraft“: Zuständigkeit bei Länderbehörden!
- \* für „complex aircraft“: beim LBA!
- \* nicht gewerblicher Betrieb: ERKLÄRUNG  
( nur: NCO – non commercial, non complex  
(Anhang VII)  
→ ~~SPA – Operation requiring **S**pecial **A**pproval~~  
Einschränkung/Voraussetzung: Siehe Blatt!
- \* gewerblicher Betrieb: GENEHMIGUNG  
aber: **KEIN** AOC! (**A**ir **O**perator **C**ertificate)  
(Vorgaben nach Anhang III und Anhang VIII = SPO)  
→ ORO: **O**rganisation **R**equirements for  
Air **O**peration (Anhang III)
- \* BMVI begrüßt fachliche Mitarbeit DFV
- \* Einführung EASA-OPS Part SPO (Ende des OPT OUT =Status Quo):  
**21. APRIL 2017!**